

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | Postfach 13 12 61 | 70069 Stuttgart

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk, Fernsehen
und Fotoredaktionen

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Rotenbergstraße 111,
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 2850-6
Telefax: 0711 2850-780
lmz@lmz-bw.de
www.lmz-bw.de

Ingrid Bounin
Telefon: 0711 2850-799
Telefax: 0711 2850-780
E-Mail:
bounin@lmz-bw.de

3.7.2014

PRESSEMITTEILUNG

„Gedisst“ - Premiere des Schülerfilms in Walldorf

Souverän gewannen sie den Preis für das beste Drehbuch bei „Tatort Bodensee“ – nun ist ihr Film auf der großen Leinwand zu sehen. Am Dienstag, 22. Juli 2014, feiern die Schüler der OHG-Media Group des Ottheinrich-Gymnasiums (Wiesloch) im Luxor-Kino Walldorf die Premiere ihres Films „Gedisst“.

Der Drehbuchwettbewerb „Tatort Bodensee“ des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) hatte junge Menschen aus ganz Baden-Württemberg aufgerufen, ein Drehbuch für einen Krimi-Kurzfilm zu schreiben. Rund 170 Drehbücher wurden im diesjährigen Wettbewerb von „Tatort Bodensee“ eingereicht und bei der Preisverleihung im SWR in Stuttgart war klar, dass die fünf Mitglieder der OHG Media Group nicht nur filmbegeistert, sondern auch einfallsreiche Drehbuchautoren sind.

Der Hauptpreis dieses Wettbewerbs ist etwas Besonderes, er besteht nämlich daraus, dass die Gewinner zusammen mit Filmprofis das eigene Drehbuch verfilmen können. Die OHG Media Group gewann den ersten Preis und ließ ihre Begeisterung auch bei den Dreharbeiten im Mai spüren. Unter der Anleitung von Filmpädagogin Sabine Willmann stellten die jungen Filmemacher einen professionellen Dreh mit fünf randvollen Drehtagen auf die Beine. Nun soll das Ergebnis, ein rund 15 minütiger Film zum Thema Mobbing, seine Premiere im Luxor-Kino in Walldorf erleben. Rund 300 Gäste, darunter natürlich viele Mitschüler/innen und Eltern, Lehrer und Vertreter der Stadt und örtlicher Institutionen, werden am 22. Juli 2014 erwartet.

Der Drehbuch-Wettbewerb „Tatort Bodensee“ wird vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg durchgeführt. Er soll das kreative Schreiben von Jugendlichen fördern. Sie sollen eigene Ideen und Fantasien zu Papier zu bringen. Darüber hinaus verfolgt der Wettbewerb auch das Ziel, dass Jugendliche sich in Dramaturgie und in die Filmsprache hineindenken und sich die verschiedenen gestalterischen Elemente eines Films – zumal eines Krimis – bewusst machen.

Unterstützt wird der Wettbewerb von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest, der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) Baden-Württemberg sowie dem SWR und der FSK (Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft). Weitere Informationen unter: <http://www.tatort-bodensee.de>

Wir würden uns freuen, Sie als Pressevertreter bei dieser Premiere begrüßen zu dürfen. Bitte melden Sie sich bei Constantin Schnell, Projektkoordination Tatort Bodensee unter Tel.: 0171 1202 311 an.